

Haus Korbmacher, Glenzer, Schulte



Historischer Weg Olsberg-Bigge

Haus Korbmacher

Im Jahre 1878 gründete der Sauerländer Handelsmann Christoph Besse aus Wiemeringhausen ein kleines Handelsgeschäft in Casel im Spreewald. Während seine Tochter Theresia das Geschäft und den Haushalt besorgte, besuchte er mit Pferd und Wagen die Außenkundschaft. Theresia heiratete 1880 Franz Korbmacher aus Bruchhausen, der das von seinem Schwiegervater gegründete Geschäft übernahm. Nach 10 Jahren erwog man, in die alte Heimat zurückzukehren und erwarb das Kaufhaus für 6000 Goldthaler. Nach dem Tod des letzten Nachfolgers der Familie Korbmacher wurde das Geschäft verpachtet.

Haus Glenzer

Das von Heinrich Glenzer und seiner Frau Anna geb. Knipschild erbaute Haus wurde von den Erben 1968 verkauft. Die neue Besitzerin, Frau Hoppe, baute das Haus 1969/1970 in das Kurcafé Hoppe um.

Nach deren Tod eröffneten dort die neuen Besitzer das jetzige Café „Goldmarie“.

Haus Schulte

Wilhelm Schulte-Schüppen baute zusammen mit seiner Frau Franziska dieses Haus. Die Erbin betrieb bis zum Verkauf des Hauses 1979 eine Pension. Nach dem Verkauf wurden hier verschiedene Ladengeschäfte geführt.



Gefördert aus Mitteln der Bundesrepublik Deutschland und des Landes Nordrhein-Westfalen im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes (GAK) und der Umsetzung der lokalen Entwicklungsstrategie der LEADER-Region Hochsauerland.



Bundesministerium
für Ernährung
und Landwirtschaft



Kneipp-Heilbad
Stadt Olsberg



Heimatbund der Stadt Olsberg e.V.

